



Haus- und Schulordnung

der Ernst-Reuter-Schule

Lernen mit Kopf, Herz und Hand

In unserer Schule begegnen sich viele Menschen mit unterschiedlichen Ideen, Gefühlen und Stärken. Damit unsere Schule ein sicherer Ort des friedlichen Lernens, der Freude und des Miteinanders ist, gehen wir achtsam miteinander um.

1 Verhaltensregeln für die Schülerinnen und Schüler

✓ Das wünschen wir uns

- Ab 7:45 Uhr gehst du in den Klassenraum, ab dieser Zeit befindet sich dort eine Aufsicht.
- Diese Gleitzeit wird genutzt, um sich auf den Unterricht vorzubereiten. Der Unterricht beginnt mit dem Gong, sei also spätestens einige Minuten vorher in der Schule.
- Hast du erst zur zweiten Stunde Unterricht, so warte bitte auf dem Schulhof oder am Aufstellplatz deiner Klasse bis du abgeholt wirst.
- Wir grüßen uns freundlich und verabschieden uns respektvoll.
- Wir sprechen freundlich miteinander.
- Wir achten auf eine friedliche Sprache:
 - Wir sprechen in der Ich-Form („Ich finde...“, „Ich wünsche mir...“).
 - Wir sagen, was wir brauchen oder fühlen, anstatt zu schimpfen.
- Wir hören zu, lassen andere ausreden und helfen uns gegenseitig.
- **„Stopp ist Stopp“** gilt immer und für alle.
- Wir üben respektvollen Umgang miteinander: Wenn jemand traurig, wütend oder unsicher ist, schaue ich nicht weg, biete meine Hilfe an oder hole Hilfe.
- Wenn ich körperlich angegriffen oder beleidigt werde, bleibe ich ruhig, wehre mich nicht mit Schlägen, sondern suche Hilfe (bei einem Erwachsenen, einem Streitschlichter oder Pausenengel...) Gewalt darf nie mit Gewalt beantwortet werden – Hilfe holen ist richtiges Verhalten.
- Im Schulhaus wird kein Ball gespielt. Auf dem Schulhof fahren wir weder mit dem Fahrrad noch mit dem Roller.

✗ Das möchten wir nicht

- Gewalt – körperlich oder mit Worten, zum Beispiel Ärgern und Beleidigungen.
- Unachtsames oder absichtliches Verletzen der Gefühle anderer.

2 Für ein ruhiges und erfolgreiches Lernen

✓ Das wünschen wir uns

- Pünktliches Erscheinen zum Unterricht und vollständige Materialien.
- Sorgfältige Erledigung der Aufgaben – wir versprechen alle unser Bestes zu geben.
- Wir halten uns an die Klassenregeln, diese können bei der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer erfragt werden.
- Im gesamten Schulhaus verhalten wir uns leise, damit niemand gestört wird. Auch auf dem Hof achten wir darauf nicht die Lernenden in den Räumen zu stören.
- Auf Ausflügen und Projekttagen gelten dieselben Regeln wie in der Schule.
- Elektronische Geräte aller Art sind auf dem Schulgelände nicht erlaubt.

✗ Das möchten wir nicht

- Stören, Lärm oder Ablenkung im Unterricht.
- Das Benutzen von Spielsachen im Unterricht – außer in Absprache mit den Lehrkräften
- Mitbringen gefährlicher Gegenstände.

3 Für den verantwortungsvollen Umgang mit Eigentum und Umwelt

✓ Das wünschen wir uns

- Wir gehen sorgsam mit Schuleigentum (z.B. Möbeln, Büchern, Leihmaterial, Spielzeug und Räumen...)
- **Wir fragen, bevor wir uns etwas leihen oder nehmen.**
- Wir behandeln ausgeliehene Dinge ordentlich und geben sie zurück.
- Wir halten das gesamte Schulgelände sauber:
 - Toiletten sind Orte der Privatsphäre und Sauberkeit:
 - Wir gehen dort einzeln hinein und schließen die Tür.
 - Wir achten darauf, dass niemand gestört oder ausgelacht wird.
 - Wir hinterlassen die Toilette sauber.
 - Wir informieren sofort einen Erwachsenen, wenn die Toilette verschmutzt ist.
 - Wir reinigen die Toilette selbst, wenn wir sie verschmutzt haben.
 - Wasser, Seife und Papier werden sparsam verwendet.
- **Mülltrennung:**
 - Papier und Verpackungen kommen in die richtigen Behälter.
 - Wir leeren Mülleimer und halten Sammelstellen ordentlich.
- Pflanzen und Bäume sind lebende Wesen – wir schützen und pflegen sie.
- Müll gehört in den Mülleimer!

4 Für sichere und gute Pausen

✓ Das wünschen wir uns

- Wir frühstücken gemeinsam während der Frühstückspause.
- Wir gehen zügig nach draußen und stellen uns zum Gong an unseren Aufstellplatz.
- Wir betreten das Schulgebäude während der Pause nicht.
- Wir verlassen das Schulgelände nicht.
- Während der Regenpause bleiben wir unter den Dächern oder in den erlaubten Bereichen im Schulhaus. Die Nutzung von Regenschirmen ist nicht erlaubt.
- Ballspiele nur mit Softbällen und mit Rücksicht auf andere.
- Streitschlichter, Pausenengel und der Containerdienst werden mit Respekt und Wertschätzung behandelt und ihre Weisungen werden akzeptiert und umgesetzt.
- Alle Kinder können zusammenspielen – wir grenzen niemanden aus.

✗ Das möchten wir nicht

- Werfen mit Steinen, Schneebällen oder Stöcken.
- Schreien, spucken, raufen oder „Spaßkämpfe“.
- Turnen oder Klettern an den Fahrradständern.
- Klettern an Zäunen oder Schulgebäuden.

5 Ganzttag

Diese Schulordnung gilt für den gesamten Schultag – also auch in der Ganztagsbetreuung.

Ganz WICHTIG: wir melden uns immer in der Betreuung an und ab!

6 Achtsamer Umgang mit digitalen Geräten

- Handys und Smartwatches bleiben während der Schulzeit **ausgeschaltet** und in der Schultasche. Ausflüge zählen als Schulzeit, es gilt dieselbe Regel.
- Das Filmen, Fotografieren oder Tonaufnahmen auf dem Schulgelände ist nicht erlaubt, außer mit ausdrücklicher Erlaubnis einer Lehrkraft oder einer Betreuungskraft.

Wenn Regeln nicht beachtet werden

Wir halten uns an die Regeln, damit alle sicher und fröhlich lernen können. Wenn jemand gegen Regeln verstößt, reagiert das pädagogische Personal in jedem Einzelfall individuell. Mögliche Konsequenzen:

- Aufrichtige Entschuldigung (mündliche oder schriftlich)
- Gespräche mit den Beteiligten
- Information an die Erziehungsberechtigten
- Dienste für die Schulgemeinde übernehmen
- Ausschluss von Aktionen im Schulalltag
- Ordnungsmaßnahmen nach dem Hessischen Schulgesetz

Diese Auflistung gilt ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Es gilt das Prinzip der Verhältnismäßigkeit!

Vereinbarung

Die Ernst-Reuter-Schule ist unsere Schule. Wir verbringen hier viele Stunden gemeinsam. Wir halten uns an die Schulordnung, damit sich alle wohlfühlen, sicher und respektiert sind.

Zur besseren Übersicht wird diese Haus- und Schulordnung durch zusätzliche Regeln ergänzt (z.B. Klassenregeln, iPad-Regeln, Ganztagsregeln, Mensa...) und unser Schutzkonzept.

Datum

Unterschrift des Kindes

Mein Kind _____ besucht diese Schule.
Wir haben über die Schulordnung gesprochen und unterstützen es bei der Umsetzung.

Datum

Unterschrift der Eltern

Datum

Unterschrift Schulleitung